

MEDIENMITTEILUNG | Zürich, 4. Oktober 2023

suissetec Campus ist erstes Minergie-Areal in der Schweiz

Mitte September 2023 wurden die Minergie-Baustandards umfassend weiterentwickelt. Dabei wurde auch ein Label für Areale mit einer Mischung von Bestandes- und Neubauten eingeführt. Der suissetec Campus in Lostorf SO hat als schweizweit erstes Areal die provisorische Zertifizierung als Minergie-Areal erlangt.

Minergie-Areale gehen von einer Mischung aus Bestandes- und Neubauten aus und setzen Regeln für eine Transformation. Sie zeichnen sich durch einen sehr geringen Energieverbrauch, minimierte Treibhausgasemissionen in Erstellung und Betrieb sowie eine maximale Selbstversorgung mit erneuerbaren Energien aus.

Wir sind die Nummer 1

Der [suissetec Campus](#) ist das Bildungszentrum von suissetec in Lostorf SO und wird aktuell mit einem Neubau erweitert; in einer zweiten Phase folgt die Sanierung der bestehenden Infrastruktur (ab 2025). Gebaut und saniert wird aber nicht einfach bloss nach funktionalen und ästhetischen Gesichtspunkten: Auch energetisch müsse der suissetec Campus Vorbildcharakter haben, war eine der Prämissen des Gebäudetechnikverbands. Das ist nun mit Bravour gelungen: Es entsteht ein wahres Vorzeigeprojekt, zertifiziert als allererstes Minergie-Areal in der Schweiz (Zertifikat SO-001-Areal vom 21. September 2023). «Der Leuchtturm wird Realität, sowohl in Sachen Bildung als auch hinsichtlich Nachhaltigkeit», freut sich suissetec Direktor Christoph Schaer sichtlich stolz.

Gegen den Fachkräftemangel

Die riesige Nachfrage nach Gebäudetechnikleistungen steigert den Bedarf an guten Fachkräften. Die grossen Investitionen für eine rundum erneuerte Bildungsinfrastruktur sind nicht bloss ein Bekenntnis von suissetec zum Standort Lostorf, sondern auch ein Beitrag für mehr und top ausgebildete Fachkräfte. Schliesslich sind es die Berufe der Gebäudetechnik und Gebäudehülle, welche die energetische Transformation des Gebäudeparks unseres Landes durch weitsichtige Planungen und fachkundige Installationen vorantreiben. Ohne die Gebäudetechniker/-innen ist das Erreichen der Energie- und Klimaziele undenkbar, zudem sorgen sie tagtäglich für Sicherheit, Komfort, Behaglichkeit sowie Gesundheit und Hygiene in den eigenen vier Wänden.

Aus- und Weiterbildungsstätte mit wegweisendem Energiekonzept

Zusammen mit den zukünftigen Aussenarbeitsplätzen, einer Grillstelle sowie Möglichkeiten für Freizeitaktivitäten wird der Campus markant aufgewertet, lädt zum Verweilen ein und macht eine Berufslehre oder Weiterbildung in der Gebäudetechnik noch attraktiver.



Die benötigte Energie – das bedeutet Wärme und Strom – wird praktisch vollständig und ganzjährig auf dem Areal bereitgestellt. Zum Einsatz kommen grosse Dach- und Fassaden-Fotovoltaikanlagen sowie eine Wärme-Kraft-Kopplungsanlage, welche mit lokalen Holzschnitzeln betrieben wird. Auch im Winter wird so eine 100 % CO₂-neutrale Energieversorgung möglich. Abgerundet wird das Ganze mit einem umfassenden Mobilitätskonzept, inklusive Ladestationen für E-Bikes und Elektroautos.

Lob und Anerkennung für den suissetec Campus gibt es auch von Stefanie Steiner, Projektleiterin International & Minergie-Areal, Minergie: «Das ist bezüglich erneuerbarer Energieversorgung und Monitoring wirklich ein zukunftsgerichtetes Projekt und wird dem Namen des Gebäudetechnikverbands gerecht! Aber nicht nur im Bereich Energie und Gebäudetechnik ist dieses Projekt vorbildlich. Es zeichnet sich auch durch eine klimaoptimierte Umgebungsgestaltung und durch die Förderung einer nachhaltigen Mobilität aus.»

«Walk the talk» in der DNA

Die Gebäudetechnikverband suissetec ist bekannt dafür, den Worten jeweils auch Taten folgen zu lassen. So haben die suissetec Verantwortlichen schon etliche Male Pioniergeist bewiesen, beispielsweise 2008 mit dem ersten Tool zur energetischen Beurteilung und Sanierung von Gebäuden (sog. CO₂-Spiegel). Heute ist es der [Gebäudetechnikrechner](#), mit welchem sich Berechnungen zu Fotovoltaik-, Wärmepumpen-, Solarthermie- und Biomassensystemen sowie zur Gebäudehülle einfach durchführen lassen. [Für die Energiewende und für den Klimaschutz](#) – was die suissetec Mitgliedsbetriebe ihren Kunden empfehlen, setzt der Verband auch bei seinen eigenen (Bau-)Projekten um.

Weitere Informationen

Christian Brogli, Leiter Marketing und Kommunikation
+41 43 244 73 13, christian.brogli@suissetec.ch

suissetec

Der Schweizerisch-Liechtensteinische Gebäudetechnikverband (suissetec) ist der Arbeitgeber- und Branchenverband der Gebäudetechnik und Gebäudehülle: suissetec ist mit 26 Sektionen und rund 3500 Mitgliedsbetrieben Ansprechpartnerin Nummer 1 in allen Sprachregionen. Der Verband erbringt qualitativ hochstehende Dienstleistungen für Hersteller/Lieferanten, Planer und Installateure aus den Branchen Sanitär | Wasser | Gas, Heizung, Lüftung sowie Spengler | Gebäudehülle. suissetec ist auch Vorreiterin bei erneuerbaren Energien und Nachhaltigkeit und vertritt die Brancheninteressen bei Politik, Behörden und Dachorganisationen.
